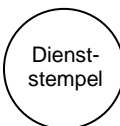
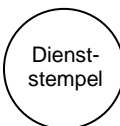
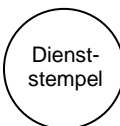


BESCHEINIGUNG ÜBER DIE BEFREIUNG DER VERBRAUCHSTEUER
(Richtlinie 2008/118/EG Artikel 13)

Laufende Nummer: _____													
1. ANTRAGSTELLEND E EINRICHTUNG BZW. PRIVATPERSON Bezeichnung/Name _____ Straße, Hausnummer _____ Postleitzahl, Ort _____ (Aufnahme-)Mitgliedstaat _____													
2. FÜR DAS ANBRINGEN DES DIENSTSTEMPELS ZUSTÄNDIGE BEHÖRDE (Bezeichnung, Anschrift und Rufnummer) <p align="center">Administration des Douanes et Accises:</p> <table style="width:100%; border:none;"> <tr> <td style="width:50%;">Alkoholische Produkte : Centre Douanier Gasperich</td> <td style="width:50%;">Tabak- und Energieprodukte: Luxembourg-Accises</td> </tr> <tr> <td>Croix de Gasperich L-1350 Luxembourg</td> <td>Croix de Gasperich L-1350 Luxembourg</td> </tr> <tr> <td>B.P. 1122 L-1011 Luxembourg</td> <td>B.P. 1432 L-1014 Luxembourg</td> </tr> <tr> <td>Tel : 49 88 58 224/223/221</td> <td>Tel : 49 88 58 429/418</td> </tr> </table>		Alkoholische Produkte : Centre Douanier Gasperich	Tabak- und Energieprodukte: Luxembourg-Accises	Croix de Gasperich L-1350 Luxembourg	Croix de Gasperich L-1350 Luxembourg	B.P. 1122 L-1011 Luxembourg	B.P. 1432 L-1014 Luxembourg	Tel : 49 88 58 224/223/221	Tel : 49 88 58 429/418				
Alkoholische Produkte : Centre Douanier Gasperich	Tabak- und Energieprodukte: Luxembourg-Accises												
Croix de Gasperich L-1350 Luxembourg	Croix de Gasperich L-1350 Luxembourg												
B.P. 1122 L-1011 Luxembourg	B.P. 1432 L-1014 Luxembourg												
Tel : 49 88 58 224/223/221	Tel : 49 88 58 429/418												
3. ERKLÄRUNG DER ANTRAGSTELLENDEN EINRICHTUNG ODER PRIVATPERSON Der Antragsteller (Einrichtung/Privatperson) ⁽¹⁾ erklärt hiermit, a) dass die in Feld 5 genannten Gegenstände und/oder Dienstleistungen bestimmt sind ⁽²⁾ <table style="width:100%; border:none;"> <tr> <td style="width:50%; vertical-align: top;"> <input type="checkbox"/> für amtliche Zwecke <input type="checkbox"/> einer ausländischen diplomatischen Vertretung <input type="checkbox"/> einer ausländischen berufskonsularischen Vertretung <input type="checkbox"/> einer europäischen Einrichtung, auf die das Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Union Anwendung findet <input type="checkbox"/> einer internationalen Organisation <input type="checkbox"/> der Streitkräfte eines der NATO angehörenden Staates <input type="checkbox"/> der auf Zypern stationierten Streitkräfte des Vereinigten Königreichs </td> <td style="width:50%; vertical-align: top;"> <input type="checkbox"/> zur privaten Verwendung durch <input type="checkbox"/> einen Angehörigen einer ausländischen diplomatischen Vertretung <input type="checkbox"/> einen Angehörigen einer ausländischen berufskonsularischen Vertretung <input type="checkbox"/> einen Bediensteten einer internationalen Organisation </td> </tr> </table> <p align="right">_____ (Bezeichnung der Einrichtung) (siehe Feld 4)</p> <p>b) dass die in Feld 5 genannten Gegenstände und/oder Dienstleistungen mit den Bedingungen und Beschränkungen vereinbar sind, die in dem in Feld 1 genannten Aufnahmemitgliedstaat für die Freistellung gelten, und</p> <p>c) dass die obigen Angaben richtig und vollständig sind.</p> <p>Der Antragsteller (Einrichtung/Privatperson) verpflichtet sich hiermit, an den Mitgliedstaat, aus dem die Gegenstände versandt wurden oder von dem aus die Gegenstände geliefert wurden und die Verbrauchsteuer zu entrichten, die fällig wird, falls die Gegenstände die Bedingungen für die Befreiung nicht erfüllen oder nicht für die beabsichtigten Zwecke verwendet werden bzw. nicht den beabsichtigten Zwecken dienen.</p> <table style="width:100%; border:none;"> <tr> <td style="width:50%; text-align: center;">_____</td> <td style="width:50%; text-align: center;">_____</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Ort, Datum</td> <td style="text-align: center;">Name und Stellung des Unterzeichnenden</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">_____</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Unterschrift</td> </tr> </table>		<input type="checkbox"/> für amtliche Zwecke <input type="checkbox"/> einer ausländischen diplomatischen Vertretung <input type="checkbox"/> einer ausländischen berufskonsularischen Vertretung <input type="checkbox"/> einer europäischen Einrichtung, auf die das Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Union Anwendung findet <input type="checkbox"/> einer internationalen Organisation <input type="checkbox"/> der Streitkräfte eines der NATO angehörenden Staates <input type="checkbox"/> der auf Zypern stationierten Streitkräfte des Vereinigten Königreichs	<input type="checkbox"/> zur privaten Verwendung durch <input type="checkbox"/> einen Angehörigen einer ausländischen diplomatischen Vertretung <input type="checkbox"/> einen Angehörigen einer ausländischen berufskonsularischen Vertretung <input type="checkbox"/> einen Bediensteten einer internationalen Organisation	_____	_____	Ort, Datum	Name und Stellung des Unterzeichnenden	_____		Unterschrift			
<input type="checkbox"/> für amtliche Zwecke <input type="checkbox"/> einer ausländischen diplomatischen Vertretung <input type="checkbox"/> einer ausländischen berufskonsularischen Vertretung <input type="checkbox"/> einer europäischen Einrichtung, auf die das Protokoll über die Vorrechte und Befreiungen der Europäischen Union Anwendung findet <input type="checkbox"/> einer internationalen Organisation <input type="checkbox"/> der Streitkräfte eines der NATO angehörenden Staates <input type="checkbox"/> der auf Zypern stationierten Streitkräfte des Vereinigten Königreichs	<input type="checkbox"/> zur privaten Verwendung durch <input type="checkbox"/> einen Angehörigen einer ausländischen diplomatischen Vertretung <input type="checkbox"/> einen Angehörigen einer ausländischen berufskonsularischen Vertretung <input type="checkbox"/> einen Bediensteten einer internationalen Organisation												
_____	_____												
Ort, Datum	Name und Stellung des Unterzeichnenden												

Unterschrift													
4. DIENSTSTEMPEL DER EINRICHTUNG (bei Freistellung zur privaten Verwendung) <table style="width:100%; border:none;"> <tr> <td style="width:40%; text-align: center;">_____</td> <td style="width:20%; text-align: center;">  </td> <td style="width:40%; text-align: center;">_____</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">Ort, Datum</td> <td style="text-align: center;">Dienststempel</td> <td style="text-align: center;">Name and status of signatory</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;">_____</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="text-align: center;">Signature</td> </tr> </table>		_____		_____	Ort, Datum	Dienststempel	Name and status of signatory	_____			Signature		
_____		_____											
Ort, Datum	Dienststempel	Name and status of signatory											

Signature													

5. BEZEICHNUNG DER GEGENSTÄNDE, FÜR DIE DIE BEFREIUNG VON DER VERBRAUCHSTEUER BEANTRAGT WIRD

A. Angaben zu dem zugelassenen Steuerlagerinhaber

- (1) Name und Anschrift: _____
 (2) Mitgliedstaat: _____
 (3) Verbrauchssteuernummer: _____

B. Angaben zu den Gegenständen:

Nr.	Ausführliche Bezeichnung der Gegenstände (oder Verweis auf beigefügten Bestellschein)	Menge oder Anzahl	Preis ohne Verbrauchsteuer		Währung
			Preis pro Einheit	Gesamtpreis	
Gesamtbetrag					

6. BESCHEINIGUNG DER ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDE(N) DES AUFNAHMEMITGLIEDSTAATES

Die Versendung/Lieferung bzw. Erbringung der in Feld 5 genannten Gegenstände entspricht

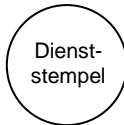
- in vollem Umfang in folgendem Umfang _____ (Menge bzw. Anzahl) ⁽⁴⁾

den Bedingungen für die Befreiung von der Verbrauchsteuer

Ort, Datum _____

Name und Stellung des Unterzeichnenden _____

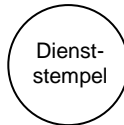
Unterschrift



Ort, Datum _____

Name und Stellung des Unterzeichnenden _____

Unterschrift



7. VERZICHT AUF ANBRINGUNG DES DIENSTSTEMPELABDRUCKS IN FELD 6 (nur bei Freistellung für amtliche Zwecke)

Mit Schreiben Nr.: _____

vom: _____

wird für

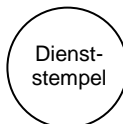
Bezeichnung der antragstellenden Einrichtung: _____

auf die Anbringung des Dienststempelabdrucks in Feld 6 durch

Bezeichnung der zuständigen Behörde des Aufnahmemitgliedstaates _____

Name und Stellung des Unterzeichnenden _____

Ort, Datum _____



Unterschrift _____

- (1) Nichtzutreffendes streichen.
 (2) Zutreffendes ankreuzen.
 (3) Nicht benutzte Felder durchstreichen. Dies gilt auch, wenn ein Bestellschein beigefügt ist.
 (4) Gegenstände und/oder Dienstleistungen, für die keine Befreiung gewährt werden kann, sind in Feld 5 oder auf dem Bestellschein durchzustreichen.

Erläuterungen

1. Dem Unternehmer und/oder zugelassenen Lagerinhaber dient diese Bescheinigung als Beleg für die Steuerbefreiung von Gegenständen oder Dienstleistungen, die an Einrichtungen bzw. Privatpersonen im Sinne von Artikel 151 der Richtlinie 2006/112/EG und Artikel 13 der Richtlinie 2008/118/EG versendet und/oder geliefert werden. Dementsprechend ist für jeden Lieferer/Lagerinhaber eine Bescheinigung auszufertigen. Der Lieferer/Lagerinhaber hat die Bescheinigung gemäß den in seinem Mitgliedstaat geltenden Rechtsvorschriften in seine Buchführung aufzunehmen.
 2. a) Die allgemeinen Hinweise hinsichtlich des zu verwendenden Papiers und der Abmessungen der Felder sind dem *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* C 164 vom 1.7.1989, S. 3, zu entnehmen.
Für alle Exemplare ist weißes Papier im Format 210 × 297 mm zu verwenden, wobei in der Länge Abweichungen von -5 bis + 8 mm zulässig sind.
Bei einer Befreiung von der Verbrauchsteuer ist die Befreiungsbescheinigung in zwei Exemplaren auszufertigen:
 - eine Ausfertigung für den Versender;
 - eine Ausfertigung, die die Bewegungen der der Verbrauchsteuer unterliegenden Produkte begleitet.
 - b) Nicht genutzter Raum in Feld 5B ist so durchzustreichen, dass keine zusätzlichen Eintragungen vorgenommen werden können.
 - c) Das Dokument ist leserlich und in dauerhafter Schrift auszufüllen. Löschungen oder Überschreibungen sind nicht zulässig. Die Bescheinigung ist in einer vom Aufnahmemitgliedstaat anerkannten Sprache auszufüllen.
 - d) Wird bei der Beschreibung der Gegenstände und/oder Dienstleistungen (Feld 5 Buchstabe B der Bescheinigung) auf einen Bestellschein Bezug genommen, der nicht in einer vom Aufnahmemitgliedstaat anerkannten Sprache abgefasst ist, so hat der Antragsteller (Einrichtung/Privatperson) eine Übersetzung beizufügen.
 - e) Ist die Bescheinigung in einer vom Mitgliedstaat des Lieferers/Lagerinhabers nicht anerkannten Sprache verfasst, so hat der Antragsteller (Einrichtung/Privatperson) eine Übersetzung der Angaben über die in Feld 5 Buchstabe B aufgeführten Gegenstände und Dienstleistungen beizufügen.
 - f) Unter einer anerkannten Sprache ist eine der Sprachen zu verstehen, die in dem betroffenen Mitgliedstaat amtlich in Gebrauch ist, oder eine andere Amtssprache der Union, die der Mitgliedstaat als zu diesem Zwecke verwendbar erklärt.
3. In Feld 3 der Bescheinigung macht der Antragsteller (Einrichtung/Privatperson) die für die Entscheidung über den Freistellungsantrag im Aufnahmemitgliedstaat erforderlichen Angaben.
 4. In Feld 4 der Bescheinigung bestätigt die Einrichtung die Angaben in den Feldern 1 und 3 Buchstabe a des Dokuments und bescheinigt, dass der Antragsteller - wenn es sich um eine Privatperson handelt - Bediensteter der Einrichtung ist.
 5. a) Wird (in Feld 5 Buchstabe B der Bescheinigung) auf einen Bestellschein verwiesen, so sind mindestens Bestelldatum und Bestellnummer anzugeben. Der Bestellschein hat alle Angaben zu enthalten, die in Feld 5 der Bescheinigung genannt werden. Muss die Bescheinigung von der zuständigen Behörde des Aufnahmemitgliedstaates abgestempelt werden, so ist auch der Bestellschein abzustempeln.
 - b) Die Angabe der in Artikel 22 Absatz 2 Buchstabe a der Verordnung (EG) Nr. 2073/2004 des Rates vom 16. November 2004 über die Zusammenarbeit der Verwaltungsbehörden auf dem Gebiet der Verbrauchsteuern genannten Registriernummer ist nicht zwingend; die Mehrwertsteuer-Identifikationsnummer oder die Steuerregisternummer ist anzugeben.
 - c) Währungen sind mit den aus drei Buchstaben bestehenden Codes der internationalen ISOIDIS-4127-Norm zu bezeichnen, die von der Internationalen Normenorganisation festgelegt wurde ⁽¹⁾.
6. Die genannte Erklärung einer antragstellenden Einrichtung/Privatperson ist in Feld 6 durch die Dienststempel der zuständigen Behörde(n) des Aufnahmemitgliedstaates zu beglaubigen. Diese Behörde(n) kann/können die Beglaubigung davon abhängig machen, dass eine andere Behörde des Mitgliedstaats zustimmt. Es obliegt der zuständigen Steuerbehörde, eine derartige Zustimmung zu erlangen.
 7. Zur Vereinfachung des Verfahrens kann die zuständige Behörde darauf verzichten, von einer Einrichtung, die eine Befreiung für amtliche Zwecke beantragt, die Erlangung des Dienststempels zu fordern. Die antragstellende Einrichtung hat diese Verzichtserklärung in Feld 7 der Bescheinigung anzugeben.

(1) Die Codes einiger häufig benutzter Währungen lauten: EUR (Euro), BGN (Leva), CZK (Tschechische Kronen), DKK (Dänische Kronen), GBP (Pfund Sterling), HUF (Forint), LTL (Litai), PLN (Zloty), RON (Rumänische Lei), SEK (Schwedische Kronen), USD (US-Dollar).